



Gemeinde Bad Oeynhausen

- [Übersicht](#)
- [Monatsinfo](#)
- [Portrait](#)
- **Berichte**
- [Kontakt](#)

Gottesdienste

Sonntag 10.00 Uhr

Mittwoch 19.30 Uhr

Ausstattung

☒☒☒

Adresse [Routenplanung](#)

Auf der Spitze 6, 32545 Bad Oeynhausen

Kontakt

Team Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: [+49 231 99785309](tel:+4923199785309)

E-Mail: kontakt@nak-badoeynhausen.de



Traugottesdienst von Sara und Tim Baumhögger

Tim erwartete am Samstag, den 5. August 2017 gemeinsam mit Bischof Peter Johanning am Altar seine Braut Sara. Ihr Einzug wurde begleitet durch den Solo Vortrag: *Everytime we touch*. „Die Liebe erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem Stand. Die Liebe hört niemals auf“, wählte das Brautpaar Sara und Tim als Überschrift auf dem Programm ihres Traugottesdienstes.

Bischof Peter Johanning widmete dem Brautpaar das Bibelwort aus Matthäus 22, 36-40: „Meister, welches ist das vornehmste Gebot im Gesetz?“ Jesus aber sprach zu ihm: "Du sollst lieben Gott, deinen Herrn, von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüte. Dies ist das vornehmste und größte Gebot. Das andere aber ist ihm gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. In diesen zwei Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.“

Auf unseren Nächsten achten

Bischof Peter Johanning betonte drei Schwerpunkte aus dem Trauwort: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. „Tim ist dein Nächster, Sara ist deine Nächste“, wandte er sich an das Brautpaar. Liebe Deinen Nächsten wie dich selbst sei eine interessante Gleichung. Dazu gehöre auch die Zuverlässigkeit gegenüber dem Partner. Weiter bedeute dieses Wort, so zu lieben wie man ist, ohne sich zu verbiegen oder zu verstellen, ernsthaft und ehrlich. Die Nächstenliebe beinhalte auch: „Ich weiß genau, wie weit ich gehen kann“. Auch Kritik benötige den richtigen Zeitpunkt. Es sei unsere Aufgabe als Mensch und Persönlichkeit das höchste und größte Gebot von damals auf heute zu übertragen: Gott zu lieben und den Nächsten wie sich selbst.

Die Krönung des Eheversprechens

Eingeleitet wurde die Segenshandlung durch den musikalischen Beitrag eines Quartetts mit dem Hochzeitslied: *Wenn Liebe wächst* von Klaus Heizmann. „Der Trausegen ist die Krönung des Eheversprechens“, mit diesem Worten wandte sich Bischof Peter Johanning in seiner Ansprache an das Brautpaar. Der Trausegen bedeute: „Es ist alles gut, Gott nimmt weg was

Vergangenheit ist, jetzt kommt die Zukunft, jetzt geht es gemeinsam weiter nach vorne. Gott segnet die Gaben und Talente. Er richtet für die Zukunft aus.“

Nach dem Ringtausch sagten Sara und Tim sich gegenseitig ihr Treuegelöbnis auf und erhielten den Trausegen. Mit dem musikalischen Beitrag „Miteinander werdet ihr gehen“ von Klaus Heizmann klang die Segenshandlung aus. Die Familie, Verwandten, Freunde und Besucher stimmten in das gemeinsame Schlusslied ein: Ins Wasser fällt ein Stein.

5. August 2017

